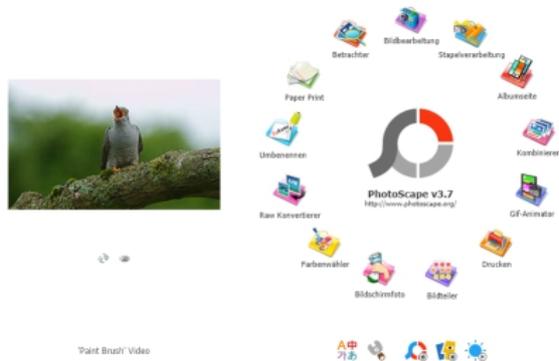


# Anleitung zum Programm Photoscape



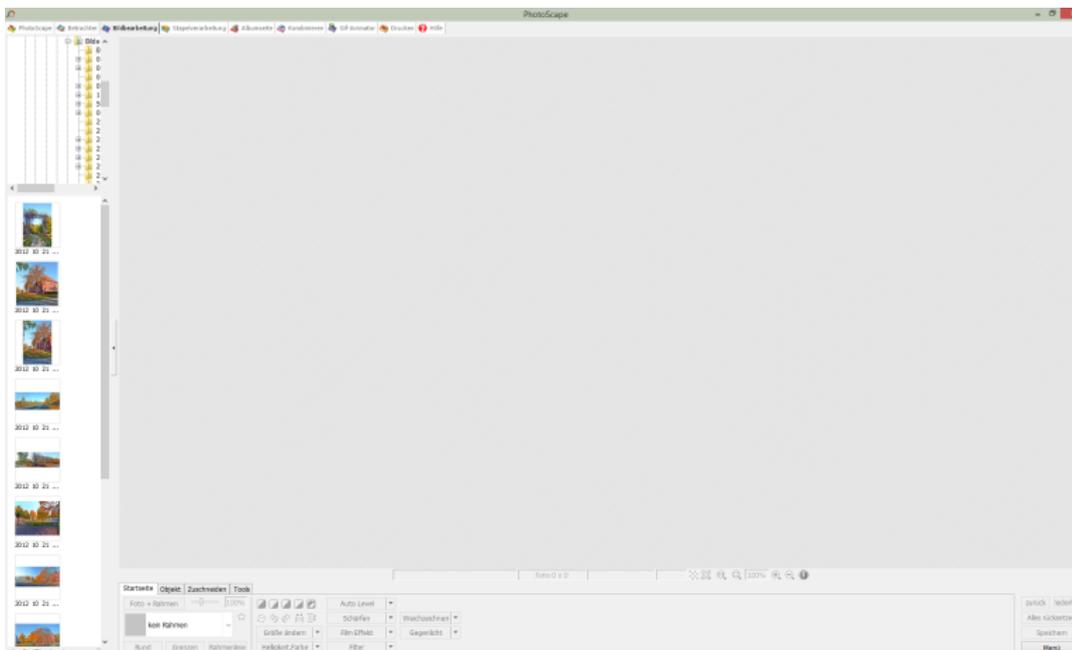
Die zur Zeit aktuelle Version des Programm Photoscape ist 3.7.



So sieht das Startfenster des Programms aus. Es bietet folgende Möglichkeiten in der Auswahl:

- Bildbearbeitung
- Stapelverarbeitung
- Albumseite
- Kombinieren
- Gif-Animation
- Drucken
- Bildteiler
- Bildschirmfoto
- Farbwähler
- RAW Konvertierer
- Umbenennen
- Paper Print
- Bildbetrachter

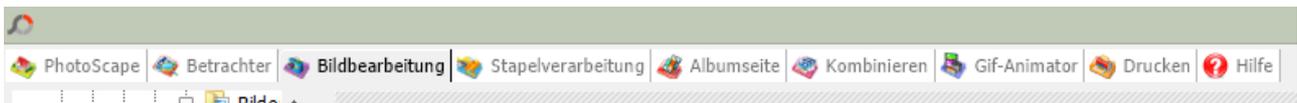
## 1. Bildbearbeitung



Nachdem man auf das  Symbol geklickt hat, öffnet sich der Bildschirm, wie er links zu sehen ist.

Den Aufbau dieses Fensters werde ich als Erstes etwas näher erklären.

### 1.1 Die Kopfzeile



In der Kopfzeile befinden sich 9 Tab-Felder. Der **fett** Unterlegte ist die gerade geöffnete Arbeitsfläche. In unserem Fall der Tab Bildbearbeitung. Der Tab Photoscape kehrt zum Ausgangsbildschirm zurück. Die anderen Tabs öffnen ihrer Arbeitsflächen bzw. die Hilfe.

Zu den anderen Tabs werde ich gesondert eingehen.

## 1.2 Das Explorerfenster



Unter den Tabs auf der linken Seite des Fensters sehen wir den Verzeichnisbaum. Hier wählt man den Ordner mit den Bildern aus, die man bearbeiten möchte.

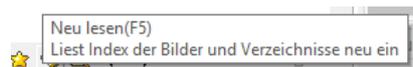
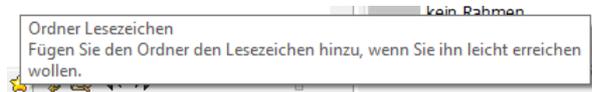
Hat man den Ordner ausgewählt, so wird der Inhalt – also die Bilder dieses Ordners – hier dargestellt.

Vergrößerter Ausschnitt der Schaltfläche zum Aus- bzw. Einblenden der Explorerleiste. Damit wird das zu bearbeitende Bild voll auf der Arbeitsfläche dargestellt.

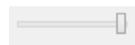
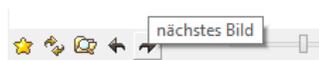
Die Breite lässt sich durch Ziehen mit der Maus verändern.



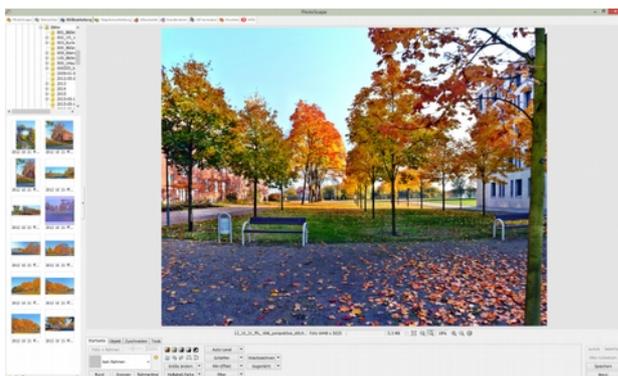
Ganz unten sind noch diese Symbole zu sehen. Von Links nach Rechts haben sie folgende Bedeutung:



und



Mit diesem Schieberegler ändert man die Größe der angezeigten Bilder.

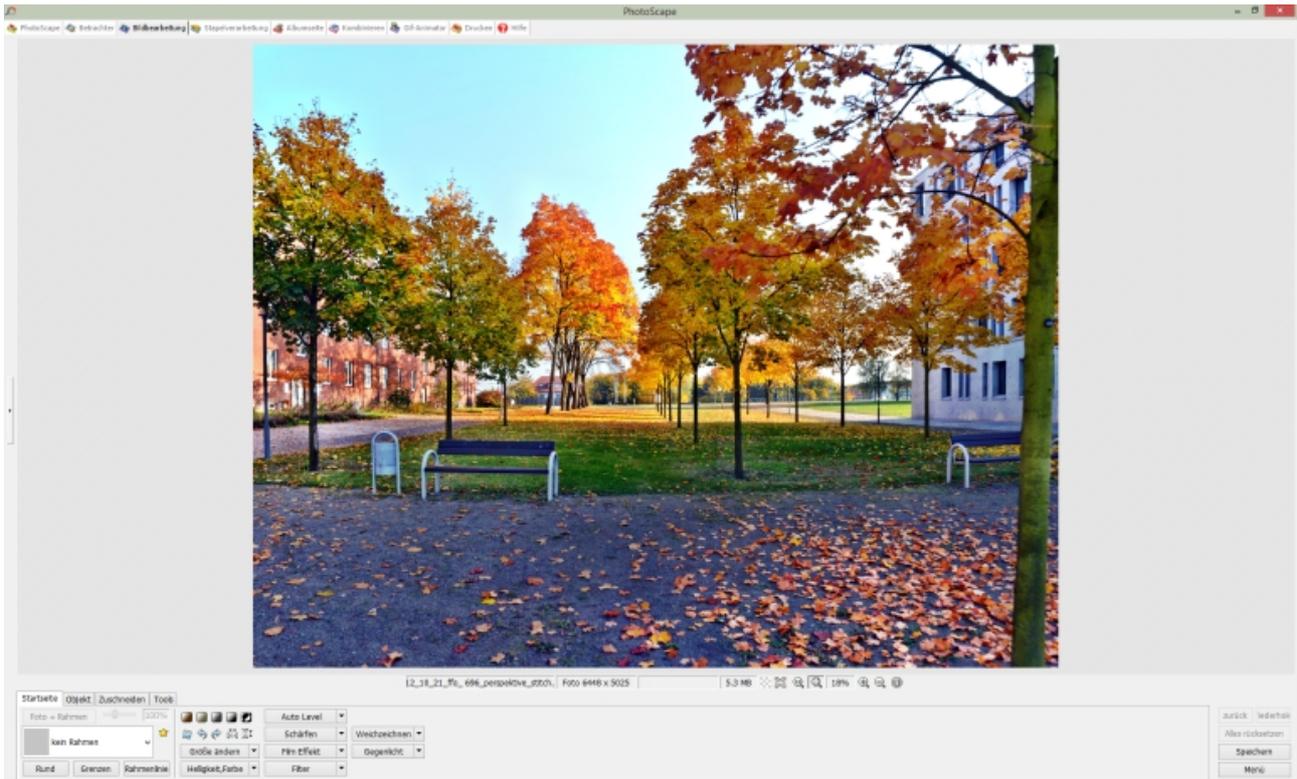


Durch einen Doppelklick habe ich das linksseitig unterlegte Foto in die Arbeitsfläche geladen.

Nun werden unterhalb des Fotos aus bisher ausgegraute Menüpunkte aktiviert.

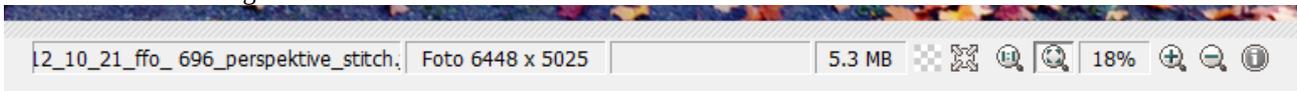
Ich werde diese Menüs nun erklären.

### 1.3 Die Arbeitsfläche und die Bearbeitungsmenüs

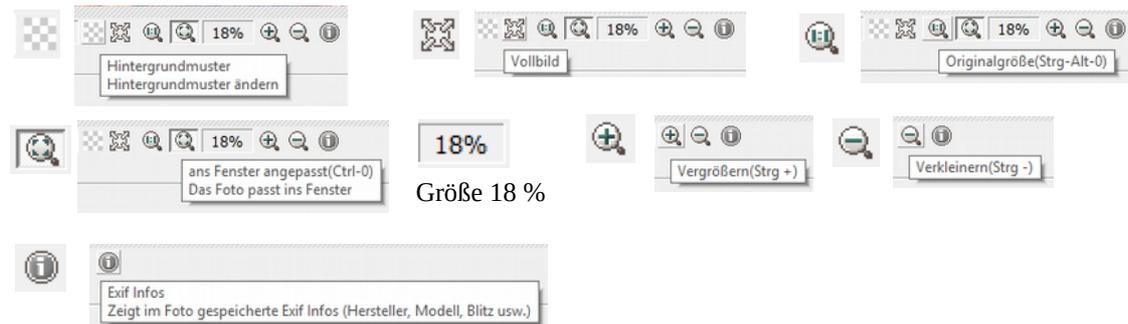


Ich habe nun die Explorerleiste wie oben beschrieben ausgeblendet und nun die Arbeitsfläche vor mir.

Unter dem Foto ist folgendes zu sehen:



Als Erstes der Dateiname des geladenen Fotos, dann die Abmaße des Fotos und die Dateigröße. Die dann folgenden Symbole haben von Links nach Rechts die folgende Bedeutung:



Ganz auf der linken Seite ist dann ein Menü mit Tabs zu sehen. Zu diesem komme ich jetzt.

#### 1.3.1 Tab Startseite

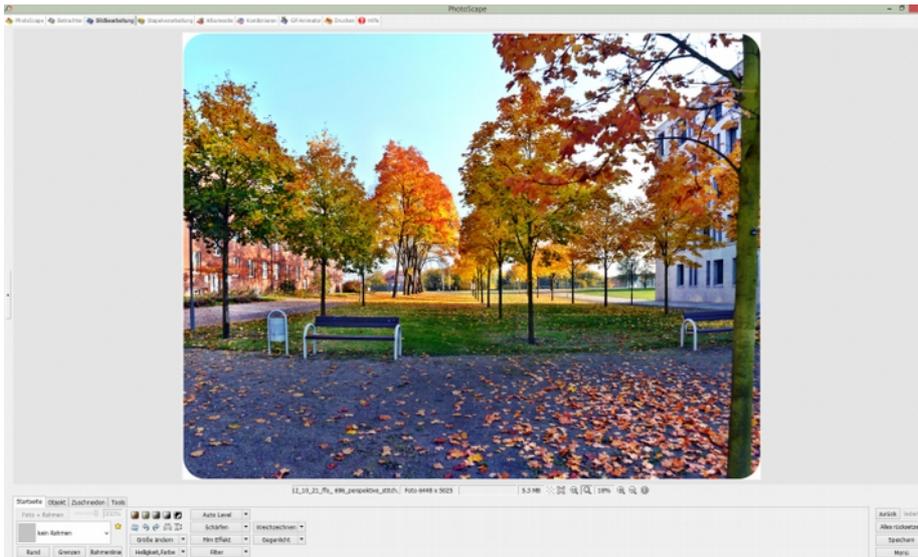


Hier kann man das Foto mit einem Rahmen versehen. Die Auswahl ist recht groß und die Gestaltungsmöglichkeiten vielseitig. Es ist möglich, die Ecken abzurunden, durch gezielte Eingabe der Pixel, die die runde Ecke haben soll. Außerdem sind noch Grenzen und Rahmenlinie zu bestimmen, so es gewünscht wird.

Der Stern zeigt die Favorisierten Rahmenen.



Einfach mal ein wenig mit den Einstellmöglichkeiten experimentieren.



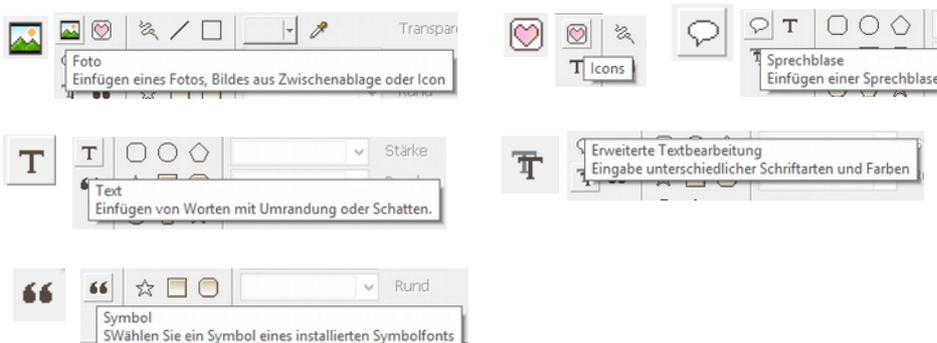
Hier habe ich nur über „Rund“ die Ecken um 255 Pixel abgerundet. Auf einen Rahmen und Grenzen habe ich verzichtet.

### 1.3.2 Tab Objekt

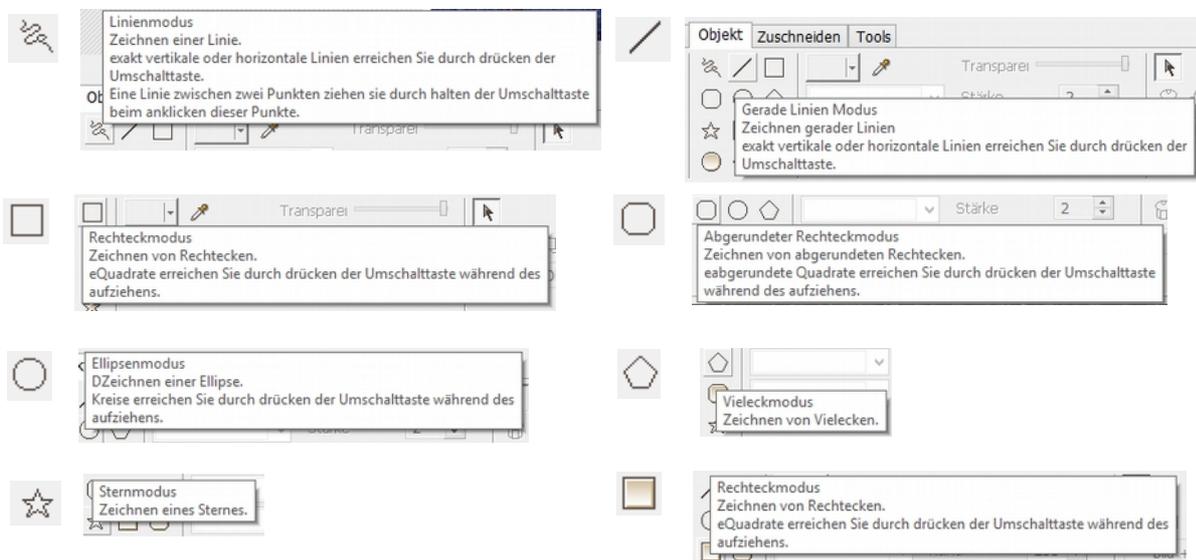


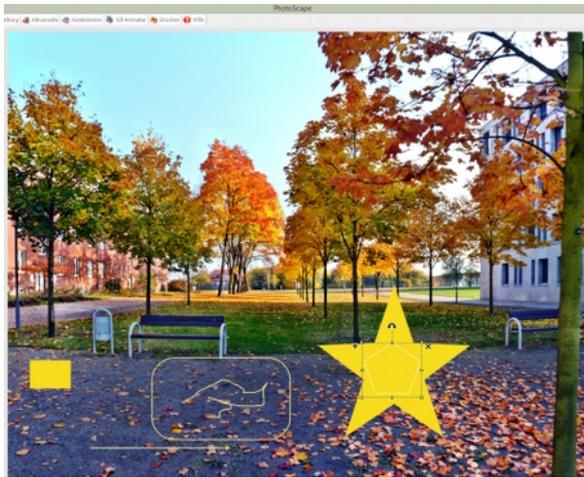
Nach dem dieser Tab angeklickt wurde, ist dieses Menü zu sehen.

Nun die Bedeutung der einzelnen Symbole :



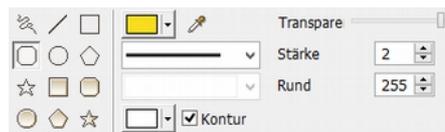
Nun die Symbole rechts daneben:



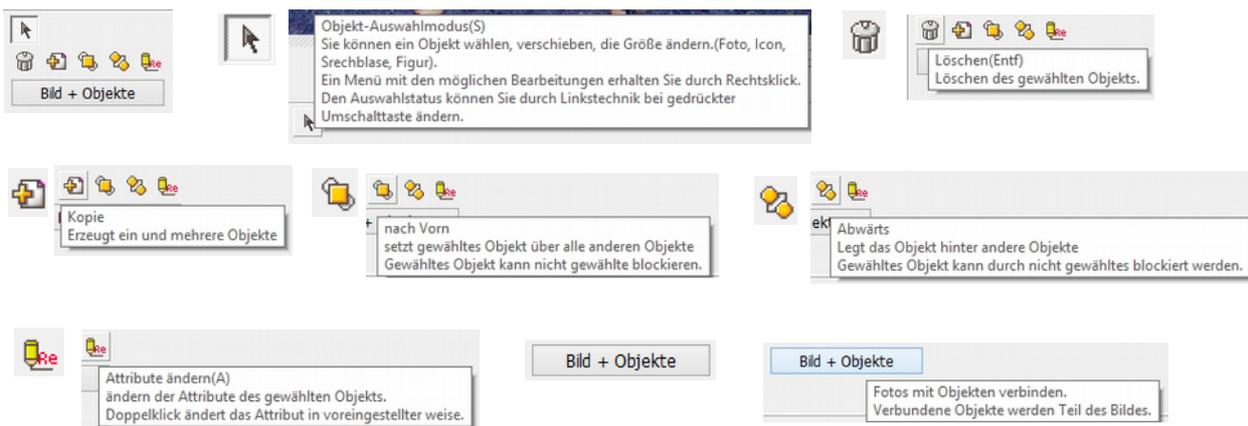


Hier mal in das Foto an beliebiger Stelle eingesetzte Element.

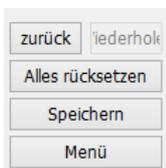
Durch Anklicken der Symbole ergeben sich weitere Einstellmöglichkeiten für die Gestaltung bzw. grau unterlegte Symbole werden aktiviert.



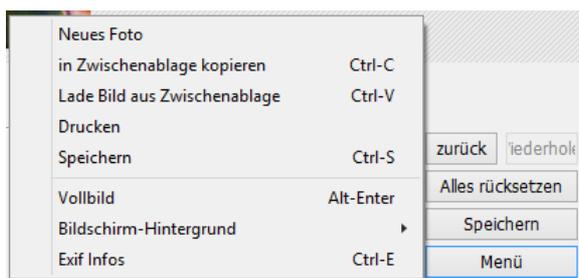
Beim Abgerundeten Rechteckmodus (ohne Füllung) werden Stärke, Rund, Kontur und Transparenz aktiviert. Stärke ist hier 2 und Rund 255 gewählt. Für die Linienfarbe wurde Gelb festgelegt. Rechts daneben wurden nun auch die folgenden Symbole aktiv gesetzt.



Ganz rechts sind nun noch diese Schaltflächen zu erklären.

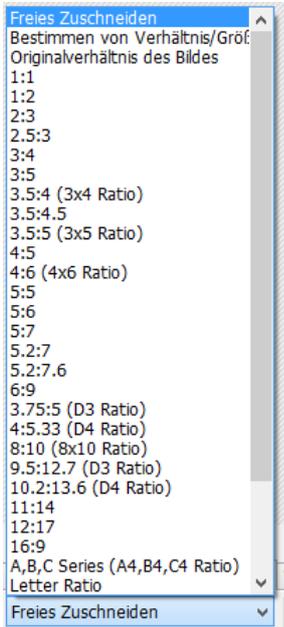
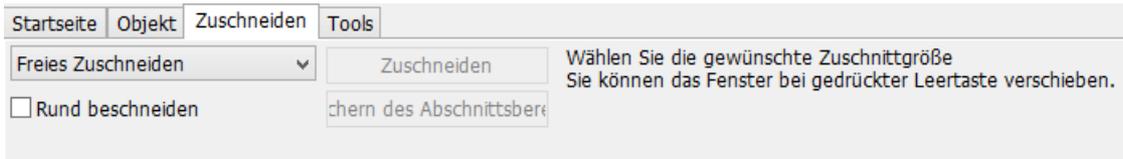


„**zurück**“ – ist die Rückgängig-Funktion (mit jedem Klick wird eine Aktion zurückgesetzt – bis zur Ausgangssituation). Die ausgegraute Fläche „**wiederholen**“ ermöglicht das Rückgängig machen, falls man durch „**zurück**“ zu viele Aktionen zurückgenommen hat. „**Alles rücksetzen**“ kehrt zum Ausgangsbild zurück, indem mit nur einem Klick alle Änderungen am Foto zurückgesetzt werden. „**Speichern**“ - Speichert das bearbeitete Foto.

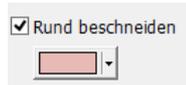


„**Menü**“ klappt diese sich selbst erklärende Auswahl auf.

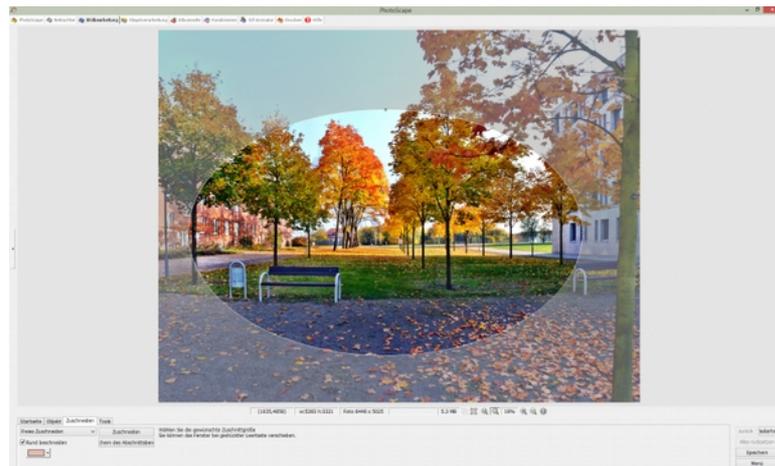
### 1.3.3 Tab Zuschneiden



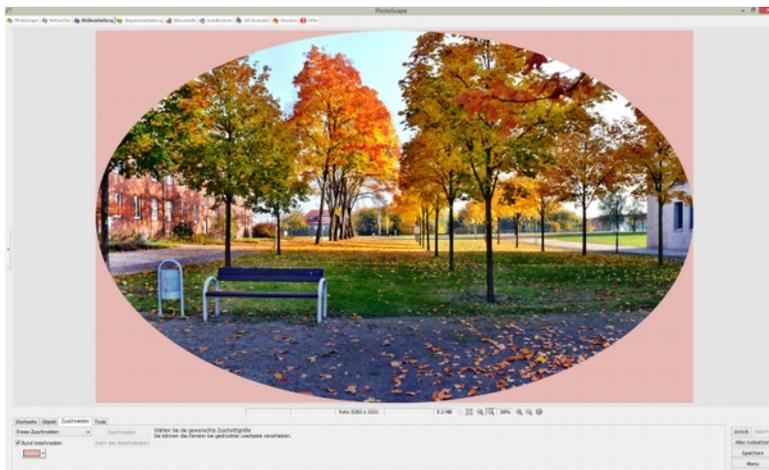
Klickt man das Ausklappfeld „**Freies Zuschneiden**“ an, so werden weitere Möglichkeiten des Zuschnittes angezeigt.



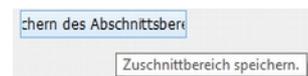
Setzt man zusätzlich das Häkchen bei „**Rund beschneiden**“, so erscheint eine Farbauswahl für die Ecken.



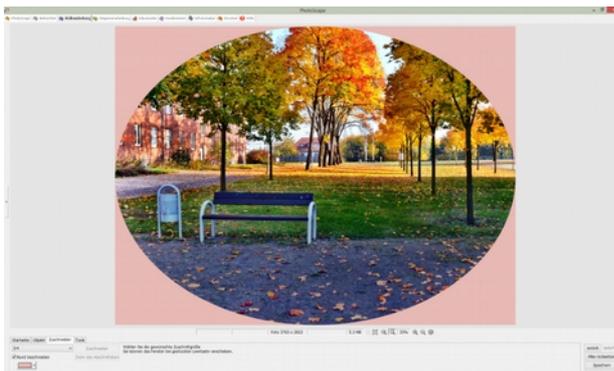
In diesem Beispiel habe ich es bei „**Freies Zuschneiden**“ belassen, aber „**Rund beschneiden**“ angehakt und eine Farbe gewählt. Die Schaltfläche „**Zuschneiden**“ wurde noch nicht betätigt.



Nach dem Zuschnitt sieht es dann so aus.



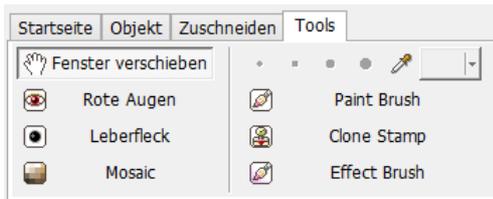
Über diese Schaltfläche lässt sich der Zuschnittbereich speichern.



Hier ist der Zuschnitt 3:4 mit runden Ecken gewählt.

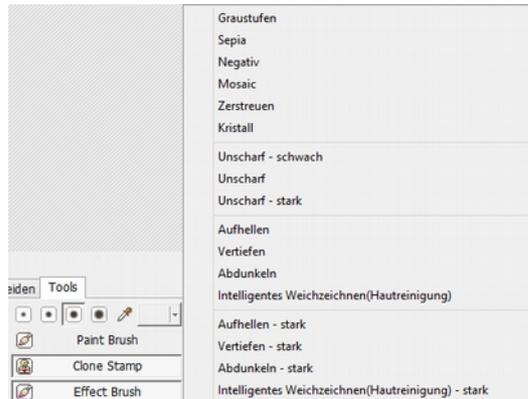
Ein solcher Ausdruck würde vielleicht ein farbiges Papier als Hintergrund in einem Rahmen ersetzen können.

### 1.3.4 Tab Tools



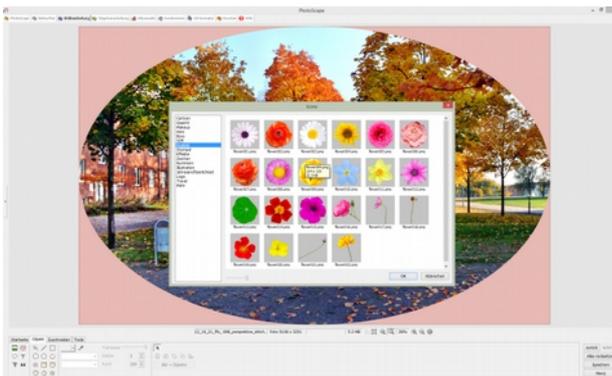
Die in diesem Menü aufgeführten Symbole sind eigentlich selbsterklärend.

Effect Brush bietet die folgende Auswahl an :



Ich hoffe, die Menüs verständlich erklärt zu haben. Die Bearbeiten-Funktionen sind nur grundlegende. Dennoch ermöglicht das Programm einige Einstellungen, die andere vermissen lassen. Die Auswahl an Zuschitt-Einstellungen hat mich beeindruckt.

### 1.3.5 gemischtes Arbeiten



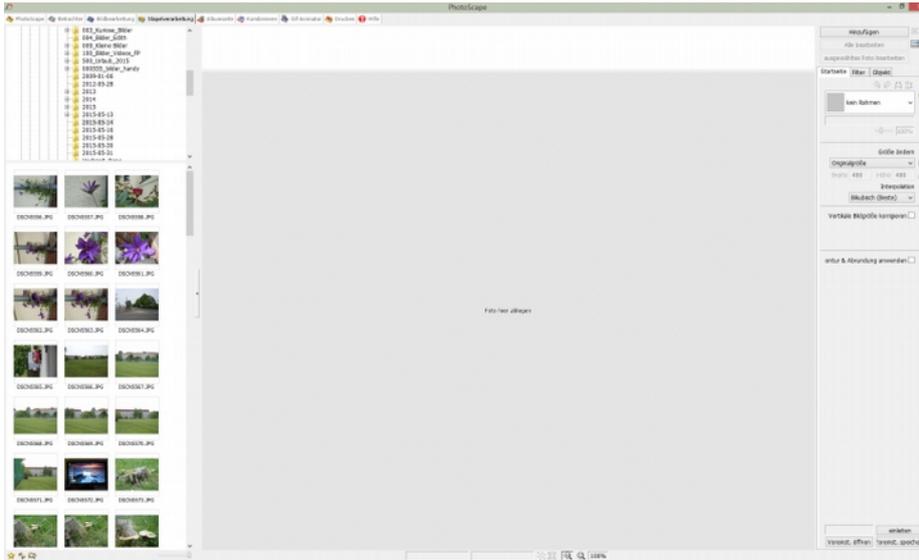
Man kann während der gesamten Bearbeitungszeit zwischen den Tabs hin und her wechseln. Ich habe im unteren Bild zuerst den Beschnitt durchgeführt, dann einen Rahmen gesetzt und kann nun noch ein oder mehrere Icons einsetzen.



So könnte ich nun das bearbeitete Foto mit einem 16:9 Rahmen, eingefügten Text und Icon abspeichern.

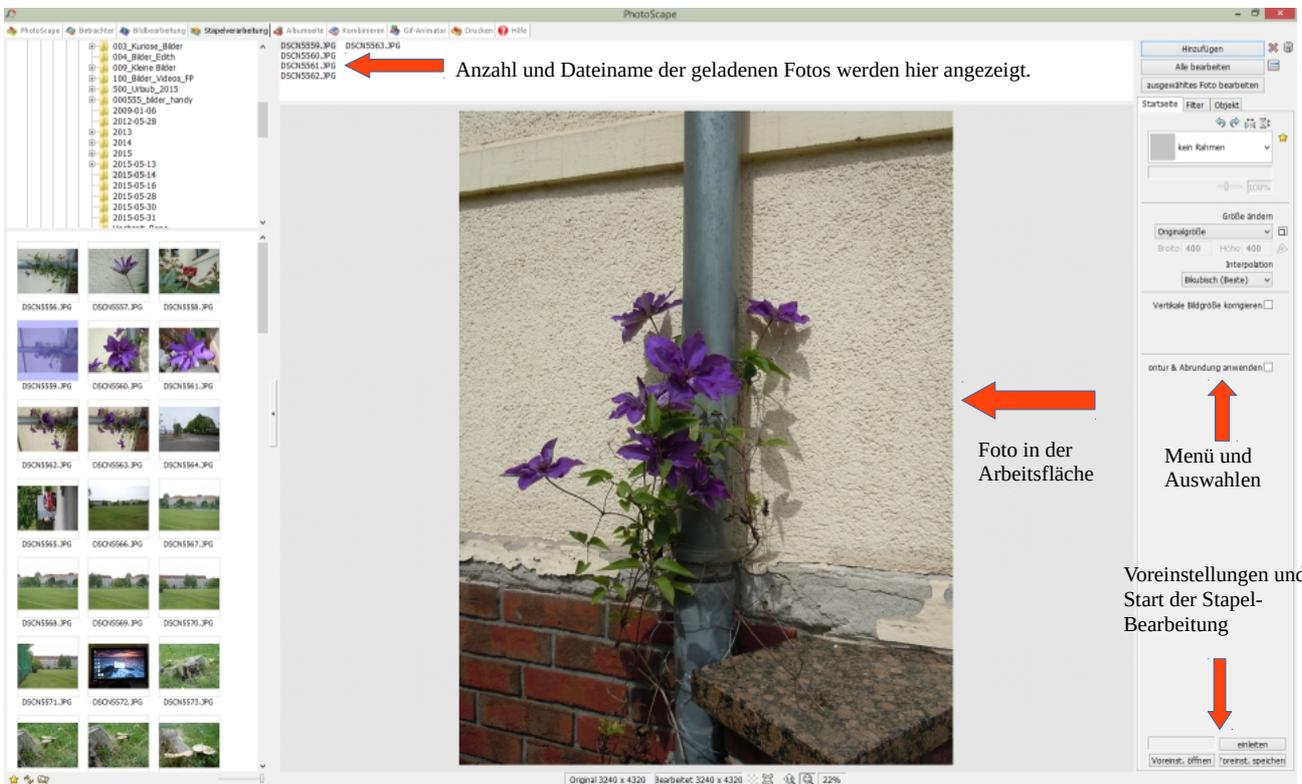
**Ich wünsche viel Spaß beim Arbeiten mit der Bildbearbeitung von Photoscape.**

## 2. Stapelverarbeitung



Die Arbeitsfläche der Stapelverarbeitung hat viel Ähnlichkeit mit der der Bildbearbeitung.

- Links - die einklappbare Explorerleiste.
- Mitte Oben – Bildleiste der geladenen Fotos.
- Mitte die Arbeitsfläche
- Mitte Unten – Statuszeile
- Rechts Menüs

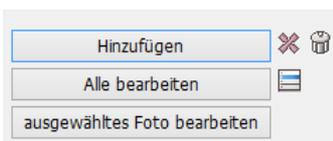


Anzahl und Dateiname der geladenen Fotos werden hier angezeigt.

Foto in der Arbeitsfläche

Menü und Auswählen

Voreinstellungen und Start der Stapel-Bearbeitung



„Hinzufügen“ - öffnet ein Explorerfenster - Bild auf der nächsten Seite

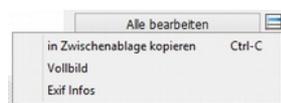
„Alle bearbeiten“ - öffnet ein Menü – Bild auf der nächsten Seite

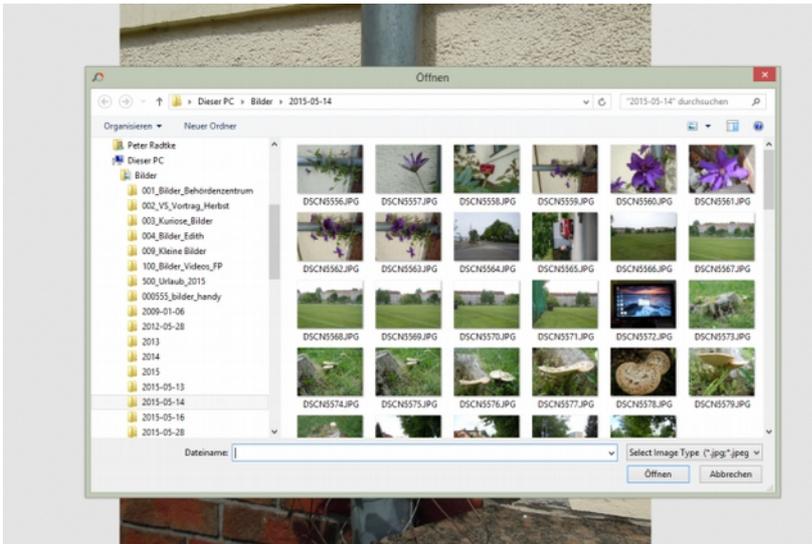
„ausgewähltes Foto bearbeiten“ - öffnet das gleiche Menü wie bei „Alle bearbeiten“

Entfernt gewählte Fotos aus der Liste

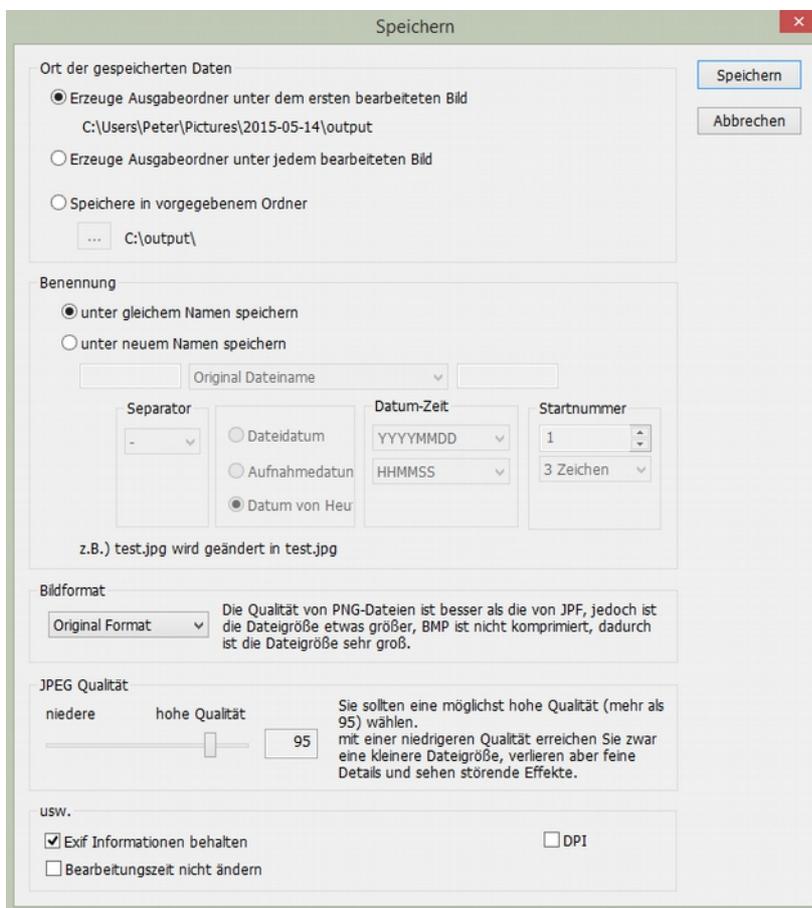
entfernt ein Foto aus der Liste

Menü – dieses Menü wird angezeigt





Wenn man auf „Hinzufügen“ geklickt hat, öffnet sich ein solches Explorer-Fenster, in dem man weiter Bilder für die Stapelbearbeitung nachladen kann.

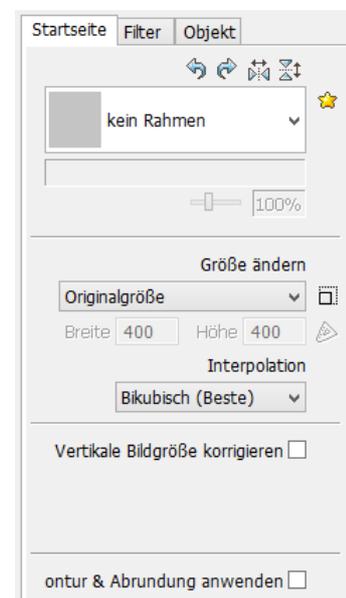


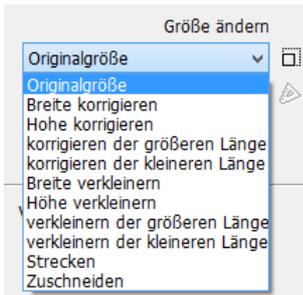
Dieses Fenster öffnet sich, wenn man auf „Alle bearbeiten“ bzw. „ausgewähltes Foto bearbeiten“.

Unter dem bereits beschriebenen Menü gibt es noch weitere zum Teil schon bekannte Einstellmöglichkeiten.

-  Foto im Fenster um 90° nach links drehen
-  Foto im Fenster um 90° nach rechts drehen
-  Foto spiegeln
-  Foto kippen

Man kann den Fotos hier einen Rahmen zuweisen, wie in der Bearbeiten-Funktionen. Die Auswahl ist schon beeindruckend.

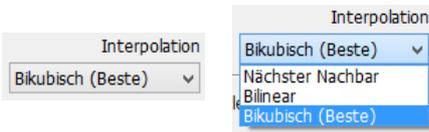
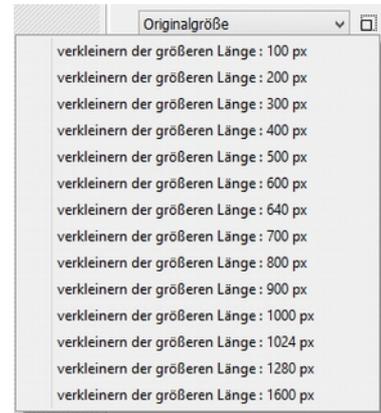




Unter „Größe ändern“ gibt es das Ausklappfeld mit den folgenden Auswahlen: Je nach Auswahl kann man dann Breite bzw. Höhe in Pixel vorgeben.

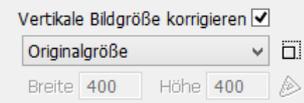


Klickt man auf dieses Symbol werden die nebenstehenden bestimmten Größenänderungen angeboten.



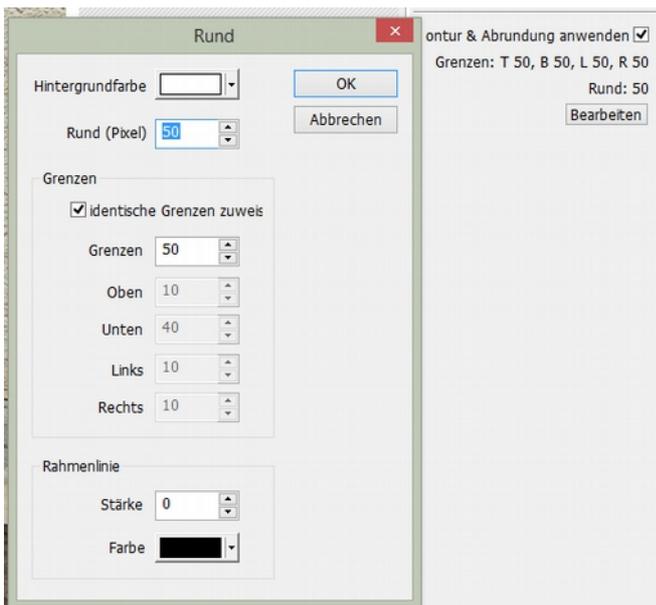
Vertikale Bildgröße korrigieren

Setzt man hier das Häkchen, so erhält man noch einmal die gerade oben beschriebene Auswahl.



Umrundung & Abrundung anwenden

Setzt man hier das Häkchen, so sind weitere Einstellungen möglich.



Entsprechen der Eingaben bzw. Auswahlen ändert sich das Aussehen des bzw. der Fotos die bei der Stapelverarbeitung dann ausgegeben werden.

Mit den Angaben sieht das Ergebnis dann so aus.



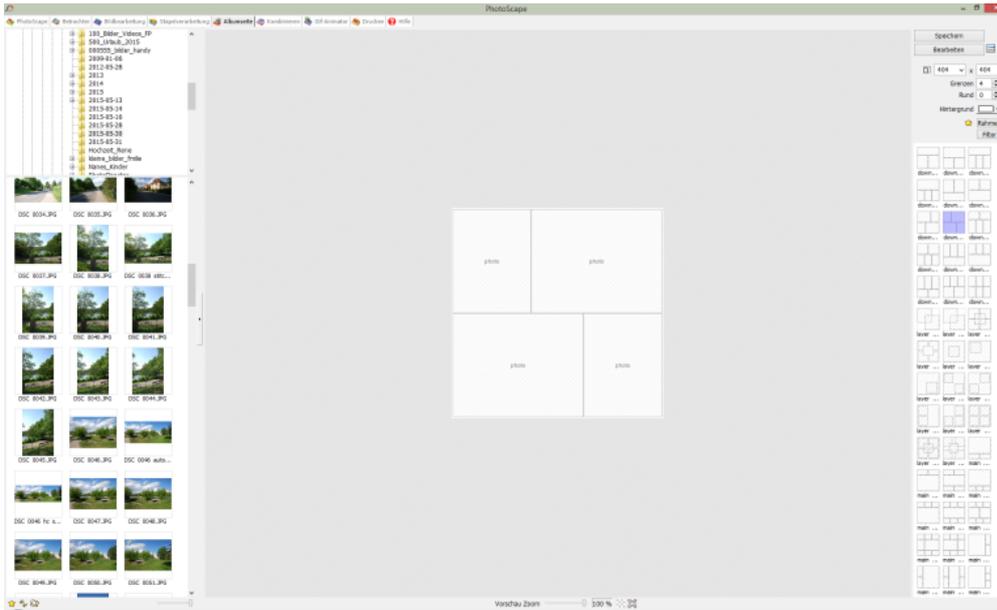
Die Ecken sind mit 50 Pixel abgerundet, die Seitenränder sind 50 Pixel breit. Die Hintergrundfarbe ist weiß. Das graue um das Foto herum ist kein Rahmen sondern der Rest der Arbeitsfläche der beim Beschnitt beibehalten wurde. Wirkt aber wie ein Rahmen.



Sind alle gewünschten Einstellungen vorgenommen, so kann mit der Stapelbearbeitung begonnen werden. Dazu reicht ein Klick auf „einleiten“. Möchte man später alle Einstellungen auf andere Fotos in gleicher Weise anwenden, so ist es möglich, diese durch einen Klick auf „Voreinst. Speichern“ zu sichern. Mit „Voreinst. öffnen“ kann man dann später die gespeicherten Voreinstellungen erneut aktivieren und spart somit wertvolle Zeit. Wurden noch nie Voreinstellungen gespeichert, so ist alles leer und ausgegaut.

**Ich wünsche viel Spaß bei der Stapelbearbeitung mit Photoscape.**

### 3. Albumseite



Startfenster der Auswahl Albumseite

Links analog der bereits besprochenen Anwendungen Bildbearbeitung und Stapelbearbeitung.

Mitte die Arbeitsfläche

Rechts Menüs und Vorlagen zu Gestaltung

Die Bilder werden durch ziehen in die Arbeitsfläche angeordnet.

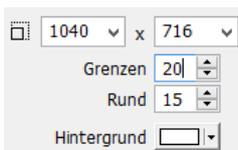
Rechts oben ist das folgende Menü zu sehen:



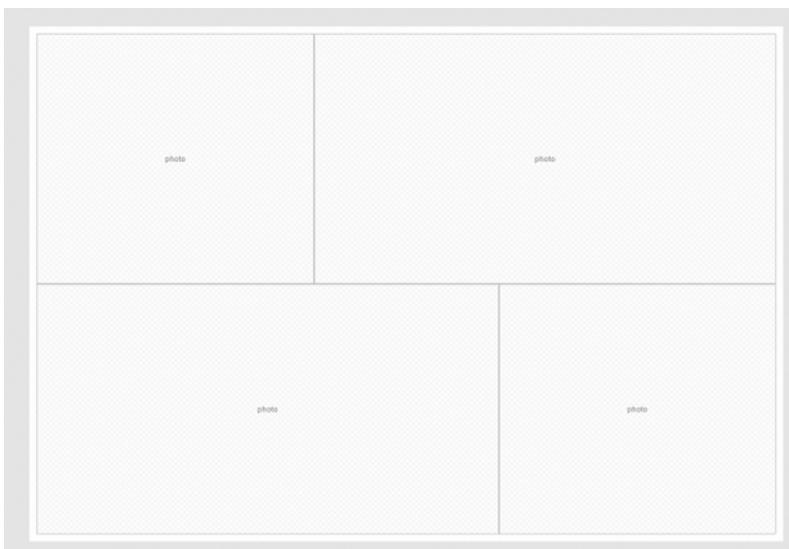
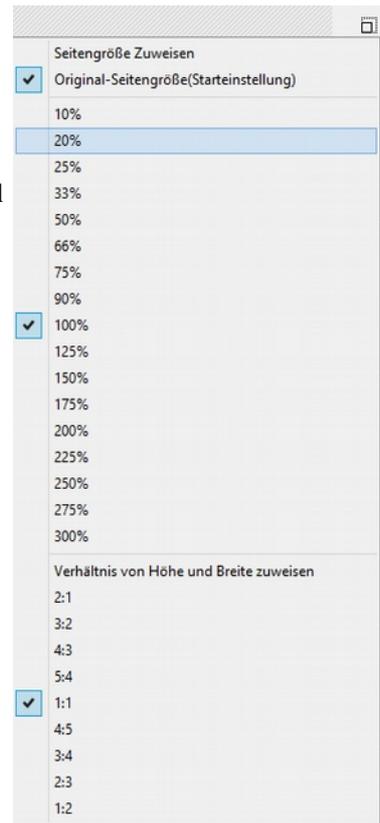
„Speichern“ - Speichert die Albumseite  
 „Bearbeiten“ - wechselt in die Bildbearbeitung

ruft ein Menü zum Öffnen bzw. Speichern auf

Zeigt das rechte Auswahlfenster an; Entsprechend der hier gesetzten Einstellungen 100 % und dem Seitenverhältnis von 1:1 Hat die Albumseite eine Größe von 404 x 404 Pixel. Um die Bilder herum ist ein weißer Abstand von 4 Pixel. Alle diese Werte sind variabel veränderbar.



Ich habe nun die Einstellungen derart geändert.



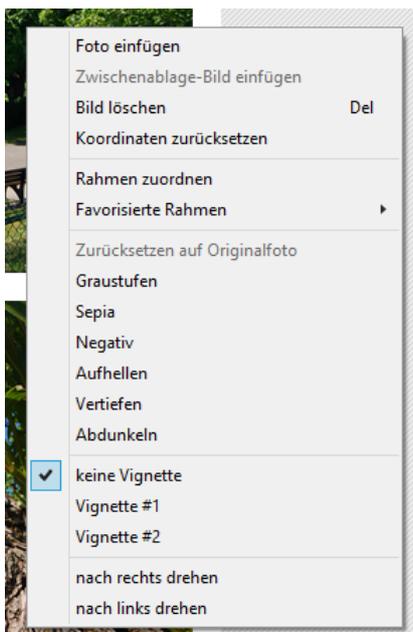
Die Vorlage auf der Arbeitsfläche sieht nun so aus.



Mit Bildern sieht das dann so aus:

Die Bilder lassen sich in den Masken verschieben.

Klickt man mit der rechten Mouse-Taste auf ein Foto, so öffnet sich das unten gezeigte Auswahlmü.



Ein Hinein- bzw. Herauszoomen ist nicht möglich. Dazu muss man vorher den Weg über die Bildbearbeitung gehen.

**Das war schon das Wichtigste zur Albumseite. Ich wünsche viel Spaß bei der Gestaltung Ihrer Albumseiten.**